

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 77/78 (1921)
Heft: 11

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur.

Technische und wirtschaftliche Mitteilungen über amerikanische Brennstoffe. Von Dr. Schläpfer, Direktor der eidgen. Prüfungsanstalt für Brennstoffe in Zürich. Selbstverlag des Schweiz. Vereins von Gas- und Wasserfachmännern und des Festschriften-Verlages A.-G. in Zürich. Preis geh. Fr. 2,50.

Die Schrift, als Sonderabdruck aus dem Monatsbulletin des Schweiz. Vereins von Gas- und Wasserfachmännern, 1. Jahrgang 1921, erschienen, verdankt ihre Entstehung einem vom Verfasser an der 47. Jahresversammlung (15. August 1920) des genannten Vereins gehaltenen Vortrag, dessen vervollständigte Wiedergabe sie bildet.

Amerikanische Kohlen sind bis zum Frühjahr 1919 in der Schweiz nicht verwendet worden, von jenem Zeitpunkt bis Anfang des laufenden Jahres an waren wir auf deren Bezug unbedingt angewiesen. Die vom Bund mit der Beschaffung beauftragten Organe mussten an diese Aufgabe ohne eingehende Kenntnis der in Betracht fallenden besondern amerikanischen Verhältnisse herantreten. Die obige Abhandlung ist nun die erste in deutscher Sprache abgefasste Publikation, die es sich zur Aufgabe macht, einen zusammenfassenden Ueberblick über die amerikanischen Kohlen zu geben und auf Grund eigener, während eines mehrmonatlichen Aufenthaltes in den Vereinigten Staaten vom Verfasser gesammelten Erfahrungen und unter geschickter Auswahl und Benutzung der umfangreichen einschlägigen amerikanischen Literatur, besonders der offiziellen Publikationen des United States Bureau of Mines und des United States Geological Survey, über die für den Bezug amerikanischer Kohlen in Betracht fallenden Verhältnisse zuverlässig zu orientieren. Die Schrift erfüllt diesen Zweck in konzisester Form vollkommen.

Im allgemeinen Teil werden die in den Vereinigten Staaten üblichen Analysenverfahren kurz erklärt, die sich im Prinzip wenig von den von der Eidgen. Prüfungsanstalt verwendeten Verfahren unterscheiden, sodass die veröffentlichten Zahlen im allgemeinen miteinander vergleichbar sind, wenn die geringen Unterschiede bei der Auswertung der Resultate berücksichtigt werden. Ferner wird über die in Amerika übliche Einteilung der Kohlengattungen nach physikalischen Eigenschaften, nach Handelsbezeichnungen und Verwendungszweck orientiert.

Im speziellen Teil folgt die Beschreibung des für den Export nach Europa einzig in Betracht fallenden östlichen und zentralen Teils des apalachischen Kohlenfeldes mit Bezeichnung der hauptsächlichsten Flözgruppen, des Charakters der Kohlen, Bezeichnung der Grubendistrikte und Angaben über Gewinnung und Eigenschaften der Kohlen. Ein besonderer Abschnitt ist dem Kohlenexport über die für die Verschiffung nach Europa in Betracht fallenden Seehäfen gewidmet unter spezieller Berücksichtigung der, zum Zwecke erhöhter Leistungsfähigkeit der Umschlagseinrichtungen in den Seehäfen und intensivster Ausnutzung des für die Zufuhr der Kohlen nach der Küste benötigten Eisenbahnmaterials geschaffenen „Pools“. Neben der Aufzeichnung der seit der Niederschrift der Abhandlung allerdings noch erweiterten Pools enthält dieser Abschnitt zahlreiche „Ultimate“-Analysen der in den Jahren 1919/20 über die Pools nach der Schweiz verschifften Kohlen.

In zwei weiteren Abschnitten werden die für den Export nach Europa weniger in Betracht fallenden Pennsylvanischen Anthrazite und die Kokerei- und Brikett-Industrie kurz berührt. Den Schluss der Abhandlung bilden wirtschaftliche Mitteilungen, die dem Leser die hauptsächlichsten Daten über die Entwicklung des Weichkohlenbergbaus in den Vereinigten Staaten zur Kenntnis bringen.

Obschon infolge der gegen Ende des letzten Jahres fast unvermittelt und in dieser Raschheit allgemein unerwarteten Umgestaltung des Weltkohlenmarktes und der herrschenden industriellen Krisis unser Land nicht mehr, wie in den Jahren 1919/20, unbedingt auf den Bezug amerikanischer Kohlen angewiesen ist, so ist es, wie in der Einleitung der Abhandlung bemerkt wird, nicht ausgeschlossen, dass amerikanische Kohle auch inskünftig mit europäischer Kohle in Konkurrenz treten wird. Den Verwaltungen der Bahnen und Gaswerke, Industriellen und dem Gross-Kohlenhandel als Interessenten, die in erster Linie in die Lage kommen können, hiervon Gebrauch zu machen, gibt die obige Schrift wertvolles Material an die Hand.

C. R.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.
(Die Preise mancher Werke sind veränderlichen Teuerungszuschlägen unterworfen!)

Das praktische Jahr in der Maschinen- und Elektromaschinenfabrik. Von Dipl.-Ing. F. zur Nedden. Ein Leitfaden für den Beginn der Ausbildung zum Ingenieur. Zweite, vermehrte Auflage. Ueberarbeitet und neu herausgegeben auf Veranlassung und unter Mitwirkung des Deutschen Ausschusses für technisches Schulwesen. Mit sechs Textabbildungen. Berlin 1921. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 48 M.

Reinigung und Untersuchung des Kesselspeisewassers. Von Dipl.-Ing. Karl Schmid, Oberingenieur des Württ. Revisionsvereins Stuttgart. Mit Anleitung zur Untersuchung des gereinigten Speisewassers auf Alkalität und Härte, sowie zur Prüfung des Kalkwassers. Mit zehn Figuren. Zweite, erweiterte Auflage. Stuttgart 1921. Verlag von Konrad Wittwer. Preis geh. M. 3,85.

Die Kolbenpumpen, einschliesslich der Flügel- und Rotationspumpen. Von H. Berg, Professor a. D. der Technischen Hochschule Stuttgart. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 536 Textfiguren und 13 Tafeln. Berlin 1921. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 98 M.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Fachgruppe der Beton- und Eisenbeton-Ingenieure.

Auf die Initiative einiger Kollegen fand im Sommer 1920 in Zürich eine Versammlung statt, in der die Gründung einer Vereinigung schweizerischer Beton- und Eisenbeton-Ingenieure angeregt wurde. Die Vorarbeiten wurden einem Ausschusse übertragen, bestehend aus den Kollegen Andreae, Brunner, Hausmann, Hübler, Maillart, Ritter und Schreck. Der Ausschuss hat heute seine Vorarbeiten beendet und beantragt, die neue Vereinigung als Fachgruppe des S.I.A. zu gründen. Die sich dafür interessierenden Kollegen werden hiermit eingeladen zur

Konstituierenden Versammlung

auf Samstag, 17. September 1921, in Bern,
vormittags 10^{1/2} Uhr, im Bürgerhaus (I. Stock).

Im Auftrag des Ausschusses: Dr. M. Ritter.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

EINLADUNG

zur

Exkursion nach dem Kloster Rheinau

Samstag den 17. September 1921.

Abfahrt ab Zürich H.-B. 12¹⁵ Ankunft in Altenburg 13⁴⁰
Zu Fuss nach Rheinau: Besichtigung des ehemaligen Klosters und
der Kirche (mit Abendschoppen im Staatskeller).

Rückfahrt ab Dachsen 17³⁷ (20³²) Ankunft in Zürich 19²⁰ (22²⁸)

Der Präsident.

Stellenvermittlung.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Offene Stellen:

Jüngerer Techniker mit Praxis in Eisenkonstruktion. Eintritt sofort. (900)

Stellen suchen: 7 Arch., 17 Bau-Ing., 4 Masch.-Ing., 5 Elekt.-Ing., 12 Techniker verschiedener Branchen (und techn. Hilfspersonal). (NB. Bewerber zahlen eine Einschreibegebühr von 5 Fr., Mitglieder 3 Fr.)

Auskunft erteilt kostenlos

Das Sekretariat des S.I.A.
Tiefenhöfe 11, Zürich 1.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der E.T.H.

Gesucht von grosser schweiz. Maschinenfabrik ein im Dampfkessel-, Apparaten- und Rohrbau, sowie Akkord- und Kalkulationswesen gründlich erfahrener Ingenieur (Schweizer) als Chef der Hammer-, Kessel- und Kupferschmiede. (2294)

Gesucht nach Italien ein Chemiker mit Erfahrung in Litopon-Fabrikation, für dauernde Stellung in schweiz. Unternehmung. (2295)

Auskunft erteilt kostenlos

Das Bureau der G.E.P.
Dianastrasse 5, Zürich 2.